

Telefon / E-Mail Verwaltung:

9100-0 Vermittlung
post@sandberg-rhoen.de

9100-19 Geschäftsleitung
peter.brust@sandberg-rhoen.de

9100-11 Kasse
margarete.holzheimer@sandberg-rhoen.de

9100-11 Steuern/Abgaben
maike.poertner@sandberg-rhoen.de

9100-12 Sekretariat/
Vorzimmer Bürgermeisterin
daniela.rauch@sandberg-rhoen.de

9100-13 Finanzverwaltung
sandra.huebner@sandberg-rhoen.de

9100-14 Pass-/Melde-/Ordnungsamt/
Sozial-/Friedhofsamt/Rentenwesen
detlef.dietz@sandberg-rhoen.de

9100-15 Fachstelle für Senioren
Frau Nasner
senioren@sandberg-rhoen.de
Öffnungszeiten:
Montag 9:30-12:30 Uhr, ansonsten
nach telefonischer Vereinbarung unter
9100-15

9100-17 Bauamt
guido.gesierich@sandberg-rhoen.de

9100-17 Auszubildende
lena.metz@sandberg-rhoen.de

Innenentwicklungsberatung
management@kreuzbergallianz.de

Bauhof 09701/5156
bauhof@sandberg-rhoen.de
Bauhofleiter: Udo Kaiser
0151/44043311

Öffnungszeiten Rathaus:
Montag-Freitag 08:00-12:00 Uhr
Montag 13:00-16:00 Uhr
Donnerstag 13:00-18:00 Uhr

Kontakt:
Telefon (0 97 01) 91 00-0
Telefax (0 97 01) 91 00-28
E-Mail post@sandberg-rhoen.de

NOTRUF-TELEFON:

Polizei 110

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Ärztlicher
Bereitschaftsdienst 1 16117

Polizeidienststelle
Bad Neustadt 09771 6060

Telefonseelsorge 0800 1110111

Giftnotruf 089 19240

Kinder-Jugendtelefon 0800 1110333

Sperrnotruf (Kreditkarten und

Personalausweisverlust 116 116

Sperrung EC-Karte 0180 5021021

SERVICE-NUMMERN BAYERNWERK
Störungsmeldung Strom /
Straßenbeleuchtung 09 41-28 00 33 66
Störungsmeldung Erdgas 09 41-28 00 33 55

Nachrichten aus dem Rathaus

Verpachtung von landwirtschaftlich genutzten Flächen der Gemeinde Sandberg

A. Von der Gemeinde Sandberg verpachtete landwirtschaftliche Flächen (LF) sollen künftig nach neuen Kriterien vergeben werden. Um die ortsansässigen landwirtschaftlichen Betriebe zu fördern und zu stärken, ist beabsichtigt ab sofort folgende Kriterien bei der Wahl der Pächter anzuwenden:

1. Die Verpachtung wird grundsätzlich im Walddörfer aktuell ausgeschrieben. In der Bekanntmachung zur Neuverpachtung sind alle Daten der LF sowie der mind. geforderte Pachtzins erklärt.

2. Zur Interessenbekundung ist der Vordruck der Gemeinde Sandberg „Mitteilung über Pachtinteresse“ zu verwenden. Dieser kann im Rathaus empfangen oder über die Homepage der Gemeinde Sandberg ausgedruckt werden.

3. Bei der Auswahl wird unter anderem die Lage der Ausschreibungsflächen zum Betriebsitz bzw. der Bewirtschaftungsflächen berücksichtigt, d. h. Landwirte der Ortsteile, in deren Gemarkung sich die LF befinden, sollen Vorrang vor weiteren Bewerbern genießen.

4. Bewerber außerhalb des Gemeindegebietes werden nur berücksichtigt, wenn innerhalb des Gemeindegebietes kein Pachtinteresse ortsansässiger Landwirte vorhanden ist.

5. Bei gleichen abgegebenen Mitteilungen zum Pachtinteresse entscheidet das Los.

6. Ein Rechtsanspruch auf die Vergabe des Pachtgegenstandes auf Grund der Ausschreibung besteht nicht.

B. Folgende Teilflächen sind ab 01.01.2021 zu verpachten:

Gemarkung	Flurstücksnummer	Gesamtfläche	Pachtzins jährlich	Besonderheiten
	1469/0	Teilfläche mit		
Sandberg	Lämmerweide	1,16 ha	mindestens 58,00 €	

Rückgabetermin der Mitteilungen bei Pachtinteresse zu B. ist der 30.09.2020

Eine Initiative des Tourismus- und Freizeitnetzwerks 2020

Aktion „Gelbes Band“ - Obst für alle -

Obstbaubesitzer können ihre Bäume zum Abernten freigeben und so ungenutztes Obst anderen zur Verfügung stellen. Ein gelbes Band am Stamm bedeutet: „Dieser Baum darf abgeerntet werden.“

So funktioniert's:

- Nur an gekennzeichneten Bäumen ernten. Ein unerlaubtes Ernten ist Diebstahl und kann vom Bewirtschafter zur Anzeige gebracht werden.
- Keine Äste abbrechen oder Bäume beschädigen.
- Die Grundstücke dürfen nicht verschmutzt werden und müssen so hinterlassen werden, wie sie angetroffen wurden.
- Das Abernten auf fremden Grundstücken geschieht auf eigene Gefahr.

Das Obst kann selbst genutzt werden. Alternativ können Äpfel und Birnen ab Anfang September zu den Annahmeterminen der Kellerei gebracht werden:

- Nur reifes Obst, das nicht angefault oder angeschnitten ist.
- Äpfel und Birnen dürfen nicht gemischt werden.



Vorstellung der neuen Gemeinderäte*in



Name: Stefanie Hildmann
Ortsteil: Langenleiten
Alter: 36
Familienstand: verheiratet
Kinder: 3
Beruf: Bauzeichnerin (Um Schülerin)
Hobbies: Wandern, Fahrradfahren, Feuerwehr

Ziele/Erwartungen an die Gemeinderatstätigkeit:

Die Gemeinde weiter voranbringen

Wo sehen Sie die Schwerpunkte für die Gemeinde in den nächsten Jahren?
Tourismus verbessern, Seniorenbetreuung und saubere Flure.

Lebensmotto:
Das Glück ist das einzige, was sich verdoppelt, wenn man es teilt.

Veranstaltungen September 2020

Datum	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Beginn	Ort/ Treffpunkt	🍴 ☕
16.09.2020	Pflegeentlastungstage in den Walddörfern „Helfertreffen“	Caritasverein-Sandberg	18:30	Sitzungssaal des Rathauses	
16.09.2020	Senioren-Wanderung	Rhönklubzweigverein Walddörfer/ Seniorenbeauftragte	12:15 12:30	Kirche Sandberg Gasthaus Zur Linde Langenleiten	
30.09.2020	Tourismus- u. Freizeitnetzwerk-treffen		19:00	Rathaus	

Fortbildung für Waldbesitzer - Pflanzkurs

Am Mittwoch, 7.10.2020 bietet die Forstverwaltung Bad Neustadt, Forstrevier Schönau eine Fortbildung für Waldbesitzer zum Thema Pflanzung und Schutz vor Wildverbiss an. Besonders für Waldbesitzer, die im Herbst entstandene Kahlfelder wieder anpflanzen wollen.

Beginn um 9.00 Uhr am Schwimmbad in Schönau. Dauer ca. bis 13.00 Uhr.
Mit der Pflanzung werden die Weichen für mindestens 100 Jahre gestellt, deswegen ist das richtige Pflanzverfahren entscheidend für den Erfolg einer neuen Waldgeneration. Es werden die wichtigsten Pflanzverfahren und Arbeitsmittel gezeigt sowie die verschiedenen Methoden zur Verhinderung von Wildverbiss.

Bei großer Nachfrage wird auch ein weiterer Fortbildungstermin angeboten!
Anmeldung bitte bei der Forstverwaltung Bad Neustadt bis spätestens 09.09.2020 unter der Telefon-Nr. 09771-630 94-25 oder per mail an: sabine.reich@aelf-ns.bayern.de

Caritasverein „Humor kann helfen“

ist das Motto der Demenzfortbildung der Selbsthilfegruppe „Vergiss-Mein-Nicht“
Am Mittwoch den 23.9.2020 von 8.15 Uhr-17.15 Uhr kommt der Sachbuchautor und Humortherapeut Markus Prose in den Kolpingsaal nach Schönau.

Er zeigt, wie man Humor und gute Kommunikation einsetzen kann um einen besseren Zugang zu demenziell erkrankten Menschen zu finden.

Außerdem besteht die Möglichkeit durch den interaktiven Demenzpfad in die Gefühlswelt eines Demenzpatienten einzutauchen. Die Fortbildung ist sowohl für Pflegekräfte, als auch für pflegende Angehörige und alle die sonst mit demenziell veränderten Menschen (z.B. im Beruf) zu tun haben, geeignet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nähere Informationen und Anmeldung: bis 8.9.2020 beim Caritasverband Rhön-Grabfeld, Tel. 09771-61160

Caritas-Sammlung

28. September bis 4. Oktober 2020
Kirchenkollekte 27. September



Sei gut, Mensch!

- Keller für Fertighäuser
- Rohbau für Wohnhäuser
- Pflasterarbeiten aller Art



Stefan Kirchner Baugeschäft
Gartenstraße 1 · 97657 Sandberg
Tel. 09701/9081 78 · Fax: 09701/9081 79
Mobil: 01 70/9271 990



Fa.Lenhard GmbH & Co.KG
Am Kapellchen 3
97657 Sandberg
Telefon: 0 97 01 - 85 28
Telefax: 0 97 01 - 81 09
www.lenhardreisen.de
E-Mail: fa.lenhard@t-online.de

Artenvielfalt in Sandberg



Pilzkopf-Köcherfliegenjungfer

Die Köcher der Larven bestehen aus einer Sandröhre, an der überstehende Äste angespannt sind. Auf dem Kopf haben die Larven eine Pilz-Muster, daher der Name. Sie fressen hauptsächlich verrottete Reste von toten Pflanzen. Nach etwa neun Monaten schlüpfen die erwachsenen Tiere.

Foto: Julian Herbert, Waldberg

Nächstes Treffen

Tourismus- und Freizeitnetzwerk,
30.09.2020
19 Uhr im Rathaus.

Redaktionsschluss für die Oktober Ausgabe
15.09.2020

Impressum, Herausgeber:
Gemeinde Sandberg/Rhön
1. Bürgermeisterin, V.i.S.d.P.;
Sonja Reubelt,
Daniela Rauch, V.a.G.,
Layout: Anne-Carl Strauß



Abhol-/Entsorgungstermine September 20

Restmüll, gelber Sack, Biotonne	07.	21.
Papier	07.	
Problemmüll		21.

Schmalwasser die Anwohner des 2. Bauabschnitts (ab Salzforststraße 21 und dem gesamten Waldweg)

Restmüll, gelber Sack, Biotonne	08.	22.
Papier	08.	22.
Problemmüll		21.



Der letzte Weg in guten Händen.

Suckfüll
BESTATTUNGEN

Tel. 09771 - 61500 www.bestattungen-suckfuell.de



WALDDÖRFER *aktuell*

Bürgermagazin für die Gemeinde Sandberg | Kilianshof | Langenleiten | Schmalwasser | Waldberg | mit Nachrichten aus dem Rathaus

Trauort „Am weißen Kreuz“



Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 01.10.2020 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sprechstunden der Bürgermeisterin Bitte die Hygienevorschriften beachten



Datum	Ort	Räumlichkeiten	Uhrzeit
19.09.2020	Schmalwasser	Gemeindehaus (Kirchbergstr.)	13:00-14:00 Uhr

1. Bürgermeisterin Sonja Reubelt: Rathaus • 0 97 01/91 00-16 • Mobil 0157/89702446 • buergermeister@sandberg-rhoen.de

Die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Sandberg zusammen mit dem Rhönklub-zweigverein Walddörfer, laden am Mittwoch, den 16. September zur ersten Senioren - Wanderung ein. Treffpunkt für Sandberg und Schmalwasser ist um 12:15 Uhr an der Kirche in Sandberg. Für Waldberg und Langenleiten um 12:30 Uhr, ehemaliges Gasthaus zur Linde. Wir bilden Fahrgemeinschaften, fahren dann nach Riedenberg und erkunden über einen Rundweg von ca. 10 km die Großen und die Langen Steine (geologisches Highlight). Dauer der Wanderung etwa 3,5 Stunden. Alternativ ca. 6 km für 2 Stunden. Anforderungen: leicht - mittelschwer. Einkehr nach der Wanderung im Berghaus Rhön. Für eine bessere Planung wäre eine Anmeldung von Vorteil. Alle rüstigen Senioren sind recht herzlich eingeladen.
Wanderführer und nähere Infos:
Claus Kleinhenz Tel: 09701/1353



Nachrichten

Sperrung Salzforststraße bis Dezember 2020

Die Arbeiten in der Salzforststraße Schmalwasser laufen plangemäß und werden voraussichtlich im Dezember 2020 abgeschlossen sein. Die Salzforststraße ist weiterhin bis zum voraussichtlichen Bauende im Dezember 2020 für den Durchgangsverkehr gesperrt!

Nachrichten anderer Behörden

KlimaRhön-Projekt (Unterstützung bei Onlinebefragung)

Die Universität Frankfurt führt in Kooperation mit dem Biosphärenreservat Rhön eine Onlinebefragung zur Einstellung und Wahrnehmung der Bevölkerung zum Thema Wasser durch. Unter folgendem Link können Sie gerne die Befragung beantworten

https://
www.soscisurvey.de/KlimaRhoen/

Zimmerei & Montageservice Christian Werner

Gartenstrasse 16, 97657 Sandberg
Tel: 0171 892 90 50
www.zimmerei-werner.de
e-mail: info@zimmerei-werner.de

Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 17.06.2020

Vorsitzende:

1. Bürgermeisterin Sonja Reubelt
Gemeinderäte:
Siegfried Söder, Lara Albert, Christian Holzheimer, Janik Holzheimer, Martin Holzheimer, Udo Kaiser, Erwin Voll, Dirk Zehe

Beschlüsse

Besichtigung Feuerwehrhaus Waldberg – Stand der Arbeiten

Das Gerätehaus der Feuerwehr Waldberg wird derzeit durch den Einbau eines neuen Sektionaltores, durch den Einbau eines Industriebodens und der Ausführung diverser anderer Arbeiten renoviert. Mit dem Abriss einer kleinen Scheune auf dem Nachbargrundstück, die an die Rückwand des Feuerwehrgerätehauses angebaut war, liegt die Rückwand des Gebäudes frei. Die Rückwand ist weder verputzt noch gestrichen. Die Nachbarin plant auf ihrem Grundstück angrenzend ein Carport zu errichten. Aus diesem Grund wird es notwendig, die Rückwand des Gerätehauses zu verputzen. Bei dieser Gelegenheit soll auch die Fläche um das nicht eingeputzte Seitenfenster mit verputzt werden. Die Feuerwehr Waldberg ist nach Aussage der anwesenden Kommandantin Pamela Hillenbrand bereit, das ganze Gebäude im Anschluss zu streichen. Die Farbe wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeinde wird eine Firma mit den Verputzarbeiten der Rückwand und der Fläche um das Seitenfenster beauftragen. Die Streicharbeiten am Gebäude und kleinere Putzaussbesserungen führt die FFW Waldberg im Anschluss eigenständig durch.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.06.2020

Vorsitzende:

1. Bürgermeisterin Sonja Reubelt
Gemeinderäte:
Stefan Söder, Siegfried Söder, Lara Albert, Stefanie Hildmann, Christian Holzheimer, Janik Holzheimer, Philipp Holzheimer, Udo Kaiser, Erwin Voll, Dirk Zehe
Weiterhin anwesend:
Geschäftsleiter Peter Brust, Birgit Erb (Erste Bürgermeisterin Markt Oberelsbach), Sonja Rahm (Erste Bürgermeisterin Gemeinde Schönau a. d. Brend), Georg Seiffert (Erster Bürgermeister Stadt Bischofsheim i. d. Rhön), Reinhard Hutzelmann (Geo-Plan), Sebastian Schneider (TOPONEO), Joachim Mair (ALE Würzburg)

Bekanntgabe des Evaluierungsergebnisses

Der Verein Kreuzbergallianz wurde am 01.03.2010 gegründet. Die Arbeit der Kreuzbergallianz und das bestehende ILEK wurden seit Mai 2019 evaluiert, d.h. die Handlungsfelder sowie die dazugehörigen Projekte bzw. Maßnahmen wurden bewertet. Den Auftrag zur Evaluierung hatte das Büro Geo-Plan aus Bayreuth.

Dem Evaluierungsbericht ist zu entnehmen, dass von den 94 Projekten, die im ILEK beschrieben werden, insgesamt 33 umgesetzt wurden und weitere 27 derzeit noch betrieben werden, was einer hohen Quote von 64 % entspricht. Das Schwerpunktthema war die Innenentwicklung, die konsequent verfolgt wurde. Aufgrund der erzielten Erfolge ist die Innenentwicklung als das Leitprojekt der Allianz einzuordnen.

Die Öffentlichkeitsarbeit der Kreuzbergallianz bietet Ausbauspielraum. Hier sollte eine intensivere und an Themen orientierte Arbeit geleistet werden. Das Themenfeld „Soziales“ hatte bisher nur geringe Bedeutung und sollte künftig umfassender im ILEK verankert werden.

Ein wichtiges Ergebnis der Evaluierung ist, dass die Allianz künftig den Schwerpunkt zu dem umfassenden Aspekt „Lebensqualität“ verlagern sollte. Gelingt es die Lebensqualität zu steigern, so wird sich das auf die Attraktivität der Kreuzbergregion als Wohn- und Arbeitsstandort und somit auch positiv auf die Einwohnerentwicklung auswirken. Die räumliche Konfiguration der Kreuzbergallianz wird als ideale Voraussetzung für eine effektive und konsensfähige Kooperation bewertet.

Beschluss:

Das Ergebnis der Evaluierung wird zur Kenntnis genommen und dem vorliegenden Bericht wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Fortschreibung des ILEK Kreuzberg

Bürgermeisterin Reubelt berichtet, dass auf der Grundlage des Evaluierungsergebnisses das ILEK fortgeschrieben wurde. Aufgabe der Fortschreibung war zum einen bisher bearbeitete Handlungsfelder einschließlich der Projekte und Maßnahmen zu vertiefen und zu ergänzen und zum anderen weitere mögliche Handlungsfelder und Projekte zu erarbeiten, um die Potentiale der Kommune noch besser bündeln und gemeinsam nutzen zu können. Dabei wurden inhaltliche Akzente gesetzt, die gemeinsam erarbeitet wurden.

Die Kreuzbergallianz versteht sich als ein Netzwerk lebenswerter Ortschaften.

Zur Erreichung der Entwicklungsziele wird die Kreuzbergallianz in folgenden Handlungsfeldern zusammenarbeiten und gemeinsame Projekte umsetzen:

- 1: ILE - Interkommunale Zusammenarbeit
- 2: Landwirtschaft, Landschaft und Biodiversität
- 3: Orts- und Innenentwicklung
- 4: Freizeit und Erholung
- 5: Soziales und kulturelles Leben
- 6: Mobilität und Alltagsversorgung

Zu den einzelnen Handlungsfeldern wurden insgesamt 29 konkrete Projektvorschläge erarbeitet, bewertet und priorisiert.

Beschluss:

Die Fortschreibung des ILEK wird zur Kenntnis genommen. Dem vorgelegten Konzept mit den Projekten und Maßnahmen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

Information zum weiteren Vorgehen Um- setzungsbegleitung/ Allianzmanagement/ Neuausrichtung

Erste Bürgermeisterin Rahm freut sich, dass sie so herzlich aufgenommen wurde. Sie hatte bereits ausgiebig Gelegenheit zum Austausch mit ihren Bürgermeisterkollegen*innen im Rahmen des aktuellen Projekts der Neuausrichtung mit dem Arbeitstitel „Frischer Wind in der Kreuzbergallianz“. Die Neuausrichtung ist unter anderem erforderlich, da die Umstellung der Umsetzungsbegleitung bzw. des Allianzmanagements vom eigenen Allianzmanager zu einem Dienstleister einige Veränderungen in der Kommunikation und in der Organisation notwendig macht.

Das Büro CCE-Consult aus Hünfeld begleitet diesen Prozess mit einem professionellen Coaching und hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Ziel ist letztlich die effiziente gleichberechtigte Zusammenarbeit zum Wohl aller Allianzgemeinden. Die Kosten des Projekts werden aus dem Regionalbudget gefördert.

Zustimmung zur Beauftragung von TOPONEO und Kostenbeteiligung Umset- zungsbegleitung, Öffentlichkeitsarbeit und Neuausrichtung der Kreuzbergallianz

Erste Bürgermeisterin Erb betont noch einmal, dass ein Ergebnis der Evaluierung die Erkenntnis war, wie wichtig die Verstärkung des Allianzmanagements für die erfolgreiche Arbeit der Kreuzbergallianz ist. Die Allianzbürgermeister haben daher in Abstimmung mit dem Fördermittelgeber (Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken) entschieden, die Umsetzungsbegleitung wieder einem externen Dienstleister zu übertragen. Herr Mair vom Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) als zuständiger Ansprechpartner für die Kreuzbergallianz unterstreicht, wie wichtig ein funktionierendes Management ist. Daher gewährt das ALE eine Förderung in Höhe von 75 %, die er hiermit auch für die nächsten fünf Jahre in Aussicht stellt. Die Auswahl des Büros erfolgte über ein Ausschreibungsverfahren. Es wurden vier Büros zur Abgabe eines Angebotes für die Umsetzungsbegleitung aufgefordert. Ein Büro hat abgesagt. Die drei Büros, die ein Angebot abgegeben haben, wurden zur Vorstellung ihrer Angebote eingeladen. Der Vorstand der Kreuzbergallianz hat sich für den Bewerber TOPONEO aus Burgsinn entschieden. Dieses Büro hat bereits Erfahrung mit der Umsetzungsbegleitung in anderen Allianzen, vor allem in der Sinngrundallianz. TOPONEO wird die Umsetzungsbegleitung zunächst für 2 Jahre übernehmen und ca. 900 Stunden jährlich für die Allianz tätig sein.

Beschluss:
Der Gemeinderat erklärt sein Einverständnis zur Beauftragung des Büros TOPONEO mit der Umsetzungsbegleitung für den Zeitraum 01.07.2020 bis 30.06.2022 sowie von CCE-Consult mit dem Ziel der Neuausrichtung der Allianz und stimmt der Finanzierung der Eigenmittel durch eine einwohnerabhängige Umlage zu.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Bauantrag 13-2020: Antrag auf Vorbescheid, Erweiterung einer landwirtschaftlichen Hal- le, Flurnummer 1885, Gemarkung Schmal- wasser

Gemeinderat Janik Holzheimer nahm wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Beratung und Abstimmung teil (Art. 49 GO).

Mit dem Antrag auf Vorbescheid 13-2020 beantragt der Bauherr die Erweiterung seiner landwirtschaftlich genutzten Halle auf der Flurnummer 1885 in der Gemarkung Schmalwasser. Das Vorhaben liegt im Außenbereich. Die Bestandshalle mit knapp 47,00 Quadratmeter soll auf insgesamt 118,00 Quadratmeter erweitert werden. Die Stallanlage mit Futterlagerbereich ist für den derzeitigen Tierbestand zwingend notwendig.

Beschluss:
Zur geplanten Erweiterung der landwirtschaftlich genutzten Halle im Außenbereich, Flurnummer 1885, Gemarkung Schmalwasser gibt der Gemeinderat sein Einverständnis. Die Gemeinde Sandberg geht davon aus, dass eine notwendige Privilegierung als baurechtliche Voraussetzung vorliegt bzw. von der genehmigenden Stelle geprüft wird.

Abstimmungsergebnis: 10 : 1

Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 25.06.2020

Vorsitzende:

1. Bürgermeisterin Sonja Reubelt
Gemeinderäte:
Stefan Söder, Siegfried Söder, Lara Albert, Axel Güntling, Stefanie Hildmann, Christian Holzheimer, Janik Holzheimer, Martin Holzheimer, Philipp Holzheimer, Udo Kaiser, Michael Katzenberger, Erwin Voll, Stefan Zehe

Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung

Die Firma Geotechnik Badel GmbH, 97469 Gochsheim, wurde mit der Baugrunderkundung-/Untersuchung sowie der Erstellung eines Geotechnischen Berichts im Rahmen der Kanalsanierung im Gemeindeteil Langenleiten zu einer Angebotssumme von brutto 7.752,85 € beauftragt.

Beschlüsse

Bauantrag 12-2020. Dachgeschossausbau mit Gauben und Außenbalkon, Flurnummer 259, Gemarkung Schmalwasser, Talstr. 39 a

Die Bauherren beantragen mit Bauantrag 12-2020 den Umbau eines bestehenden Gebäudes Talstr. 39a, 97657 Sandberg, GT Schmalwasser, Flurnummer 259. Es wird die Neuerrichtung eines Balkons mittels Stahlkonstruktion und der Umbau des Dachgeschosses mit drei Gauben beantragt.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau des Dachgeschosses mit drei Gauben, sowie der Neuerrichtung eines Außenbalkons als Stahlkonstruktion (Bauantrag 12-2020) wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Bauantrag 13-2020: Antrag auf Vorbescheid, Erweiterung einer landwirtschaftlichen Hal- le, Flurnummer 1885, Gemarkung Schmal- wasser

Gemeinderat Janik Holzheimer nahm wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Beratung und Abstimmung teil (Art. 49 GO).

Mit dem Antrag auf Vorbescheid 13-2020 beantragt der Bauherr die Erweiterung seiner landwirtschaftlich genutzten Halle auf der Flurnummer 1885 in der Gemarkung Schmalwasser. Das Vorhaben liegt im Außenbereich. Die Bestandshalle mit knapp 47,00 Quadratmeter soll auf insgesamt 118,00 Quadratmeter erweitert werden. Die Stallanlage mit Futterlagerbereich ist für den derzeitigen Tierbestand zwingend notwendig.

Beschluss:
Zur geplanten Erweiterung der landwirtschaftlich genutzten Halle im Außenbereich, Flurnummer 1885, Gemarkung Schmalwasser gibt der Gemeinderat sein Einverständnis. Die Gemeinde Sandberg geht davon aus, dass eine notwendige Privilegierung als baurechtliche Voraussetzung vorliegt bzw. von der genehmigenden Stelle geprüft wird.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Zustimmung Erwerb und Ausbau Quellen- weg, Schmalwasser

Die Anwesen des Quellenwegs Schmalwasser (insb. 3 Grundstücke) verfügen bisher nicht über eine öffentliche Zufahrt zu ihren Grundstücken. Die straßenrechtliche Erschließung ist damit nicht gewährleistet. Die Zufahrt zu den Grundstücken erfolgt zum Großteil über das Grundstück mit der Flurnummer 20 (Kirchbergstraße 27). Der Eigentümer hat der Gemeinde angeboten, den für die Zufahrt benötigten Teil zu verkaufen.

Im Rahmen der laufenden Dorferneuerung Sandberg bietet sich nun die Möglichkeit eine Verbesserung der Erschließungssituation mit grundbuch- und eigentumsrechtlicher Regelung herbeizuführen. Im Zusammenhang mit der aktuell laufenden Baumaßnahme „Umgestaltung der Randbereiche in der „Salzforststraße“ wäre, vorbehaltlich einer Förderzusage von Seiten der Dorferneuerung, auch die bauliche Verbesserung (Entwässerung und Oberfläche Pflaster entsprechend Salzforststraße) denkbar. Eine Förderung von 70 % wurde vom Amt für Ländliche Entwicklung in Aussicht gestellt. Eine vorläufige Kostenschätzung liegt bei ca. 40.000,00 EURO brutto. Bei einer Förderung von 70 % würde dies einem Eigenanteil von 12.000,00 EURO brutto entsprechen. Es ist vorgesehen, die bereits tätige Baufirma mit den Arbeiten zu beauftragen. Alle Eigentümer des Quellenwegs müssen, neben dem Anlieger der Kirchbergstraße 27, Flächen abgeben, um eine ausreichende Zufahrt zu sichern. Alle Beteiligten erklärten sich hierzu bereit und haben eine Baufreigabe unterschrieben.

Die Grundstücksflächen werden nach Abschluss des Dorferneuerungsverfahrens vermessen. Für die Vermessung fallen keine Kosten an (da Dorferneuerung).

Beschluss:

Die Gemeinde beabsichtigt aus der privaten Zufahrt „Quellenweg“ eine öffentliche Zufahrt zu machen. Dem Erwerb der Grundstücksflächen zur Schaffung einer öffentlichen Zufahrt für die Anwohner des Quellenwegs wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Beschluss:

Der Gemeinde erteilt zu dem dargestellten Plan sein Einverständnis. Die Maßnahme soll vorbehaltlich der Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

MS KFZ BENKEL
Inh. Manuel Benkel

vorher
Edwin Voll

- MOTORINSTANDESETZUNG**
- KFZ REPARATUREN**
- FAHRZEUGLACKIERUNGEN**
- SPORTWAGENVERMIETUNG**
- REIFENSERVICE**

KFZ Benkel - Premicher Str. 40 - 97657 Waldberg
Tel.: 09701 / 67 59 885 - info@kfz-benk.de

Neues aus der Grundschule Sandberg

Endlich wieder Sport im Freien für die Schüler der Grundschule Sandberg.

Am 22. Juli 2020 war es endlich soweit und auf der frisch sanierten Außensportanlage fand die erste Sportstunde auf dem Hartplatz statt. Die Rasenfläche braucht noch eine kurze Weile bis sie betreten werden kann. Bei schönstem Wetter durften die Kinder der 3. Klasse diesen besonderen Moment des ersten Sportunterrichts im Freien in diesem Schuljahr erleben. Aufgrund der Hygienevorschriften bzgl. Corona konnte von Mitte März bis Anfang Juli kein Sportunterricht stattfinden. Umso erfreulicher ist es, dass sich die Schüler im neuen Schuljahr auf Sport auf einer tollen Außenanlage freuen dürfen.

Alle Jahre wieder...

finden an der Grundschule Sandberg zum Schuljahresende verschiedene Ehrungen statt. In diesem Schuljahr konnten die Ehrungen nicht im gewohnten Rahmen einer größeren Schulveranstaltung stattfinden. Die Ehrungen für besondere Leistungen im Lesen beim online-Lernprogramm „antolin“ sowie für tüchtiges Lernen im Fach Mathematik mit dem Lernprogramm „Mathepirat“ wurden klassenweise durchgeführt. Klasse 1 und 3 waren in der letzten Schulwoche im Präsenzunterricht und wurden von der Elternbeirätin Frau Sabine Metz beglückwünscht. Sie verlieh Kindern, die besonders viele Punkte bei den Lernprogrammen erreichten, einen Gutscheine, eine Urkunde und ein Präsent. Kinder aus den Klassen 2 und 4, die fleißig mit dem Programm arbeiteten, besuchten in dieser letzten Woche nicht die Schule, sondern lernten im „Homeschooling“ daheim. Sie erhielten die Urkunde und Geschenke von ihrer Lehrerin bzw. ihrem Lehrer zu einem anderen Zeitpunkt überreicht. Die Ehrung für herausragende sportliche Leistungen bei den Bundesjugendspielen musste in diesem Jahr aufgrund der schulischen Maßnahme im Zuge der Coronapandemie entfallen, da keine Bundesjugendspiele stattfinden durften. Die Schule sagt dem Elternbeirat vielen Dank für seine Mitarbeit und Großzügigkeit für die Kinder.



Neues aus der Kreuzbergallianz

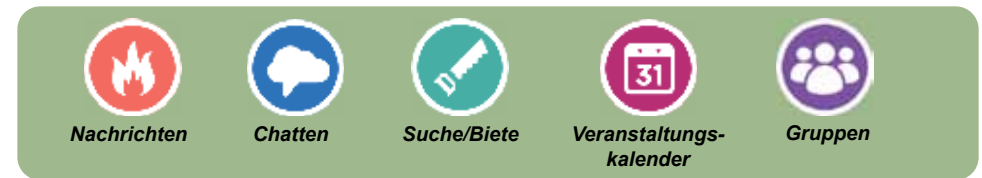
Die **KREUZBERG ALLIANZ** -App kommt

Um Nachrichten aus dem gesamten Allianzgebiet zukünftig schnell und digital verfügbar zu machen, hat die Kreuzbergallianz gemeinsam mit dem Fraunhofer Institut eine Smartphone-App sowie eine Nachrichtenseite mit Neuigkeiten aus dem Allianzgebiet entwickelt. Mit dem sogenannten Bayernfunk können alle Bürger/innen der Allianz in einem eigenen Netzwerk Nachrichten veröffentlichen oder auf Beiträge von Kommunen und Vereinen reagieren. Damit die wichtigsten „News“ aus der Region auch immer leicht einsehbar sind, wurde eine eigene Webseite für die 4 Kommunen der Kreuzbergallianz geschaffen. **Spezielle Filterfunktionen ermöglichen, dass alle Kommunen einen eigenen Bereich auf der Seite sowie in der App erhalten.**

Zukünftig finden Sie alle „News“ und Termine aus der Region unter:

www.kreuzberg-news.de

Alle Nachrichten dieser Seite werden zudem auch in der Bayernfunk-App der Kreuzbergallianz veröffentlicht und können so jederzeit bequem von Ihrem Smartphone aus gelesen werden.



Sie wollen als Redakteur Beiträge für die News-Seite erstellen?

Neben den Kommunen sollen auch Vereine, Schulen, Kindergärten, Gewerbetreibende etc. die Möglichkeit erhalten, Beiträge auf der DorfNews-Seite zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben Ihre Reichweite zu erhöhen und Ihre Nachrichten auf der News-Seite kostenlos veröffentlichen möchten, dann melden Sie sich bei Ihrer Kommunalverwaltung.

Wie lade ich die App herunter?

1. Öffnen Sie den Appstore oder Playstore auf Ihrem Mobilgerät
2. Suchen Sie „BayernFunk“
3. Laden Sie die App vom Fraunhofer Institut herunter und registrieren Sie sich
4. Stellen Sie Ihren Empfangsradius auf die 4 Kommunen der Kreuzbergallianz (oder bei Interesse größer) ein
5. Verfolgen Sie Nachrichten aus Ihrer Region auf Ihrem Mobilgerät und stellen Sie selbst Nachrichten ein